

## Presseinformation

1. September 2015 / 2 Seiten

---

# Gesund bleiben im Urlaub – Impfung gegen Virushepatitis

Wenn die trübe Jahreszeit kommt, suchen Fernreisende Erholung am Mittelmeer oder in den Tropen. Damit die Leber im Urlaub gesund bleibt, ist eine Impfung gegen Hepatitis A und B jetzt sinnvoll.

Das Hepatitis A-Virus ist zum Beispiel im Mittelmeerraum und in tropischen Gebieten zu finden. Nach einer Erkrankung an Hepatitis A ist der Körper gegen jede weitere Ansteckung immun. Vielen Urlaubern aus Deutschland fehlt diese Immunität, weshalb sie sich auf Reisen infizieren. „Eine Hepatitis A klingt zwar bei gesunden Menschen in der Regel nach einer Weile von selbst ab. Trotzdem ist es besser, die Infektion zu verhindern. Das ist möglich, wenn man sich vor dem Urlaub impfen lässt und im Reiseland einige Punkte beachtet“, sagt Prof. Dr. Michael P. Manns, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Leberstiftung.

Ungeschützter Sex, Tätowierungen oder Piercings, die unter nicht-hygienischen Bedingungen stattfinden, sind häufige Quellen einer Infektion mit Hepatitis B oder Hepatitis C, die weltweit möglich ist. Sie erfolgt über Kontakt mit Blut, Sperma und Scheidensekret.

Das „Mitbringsel Virushepatitis“ bleibt häufig unentdeckt, da die Leber trotz Entzündung keinen Schmerz empfindet und die Symptome unspezifisch sind. „Werden Hepatitis B und C nicht behandelt, verlaufen sie häufig chronisch. Als Spätfolgen können Leberzirrhose und Leberzellkrebs auftreten“, ergänzt Prof. Manns.

Die sicherste Vorsorge ist die Impfung. Das Robert Koch-Institut empfiehlt für Urlauber in Regionen, in denen Hepatitis A vermehrt auftritt, eine Impfung. Reisende sollten generell Informationen über die Gesundheitsrisiken in ihrem Urlaubsland einholen. Mit der richtigen Vorsorge lässt sich auch eine Reise in Risikogebiete genießen. Denn die Leber kann vor einer Entzündung bewahrt werden.

Eine kombinierte Impfung gegen Hepatitis A und B schützt für mehrere Jahre gegen eine Neuinfektion. Die Impfung erfolgt in drei Etappen: Die erste und zweite Spritze werden in einem Abstand von einem Monat gesetzt, die dritte Spritze erfolgt nach weiteren sechs Monaten. Bei gesunden Erwachsenen besteht die Möglichkeit, durch ein beschleunigtes Impfschema an den Tagen 0, 7 und 21 den Impfschutz schneller zu erreichen. Die Impfungen sind gut verträglich.

Eine Impfung gegen Hepatitis B schützt auch vor Hepatitis delta, da diese Erkrankung nur mit einer Hepatitis B gemeinsam vorkommen kann.

Eine Impfung gegen Hepatitis C gibt es nicht. Vorbeugen ist daher besonders wichtig, um eine Infektion zu vermeiden. Inzwischen kann die Erkrankung gut behandelt werden, wenn sie erkannt wird. Eine Kontrolle der Leberwerte kann Aufschluss über eine Infektion mit Hepatitis-Viren geben.

## Die Deutsche Leberstiftung

Die Deutsche Leberstiftung befasst sich mit der Leber, Lebererkrankungen und ihren Behandlungen. Sie hat das Ziel, die Patientenversorgung durch Forschungsförderung und eigene wissenschaftliche Projekte zu verbessern. Durch intensive Öffentlichkeitsarbeit steigert die Stiftung die öffentliche Wahrnehmung für Lebererkrankungen, damit diese früher erkannt und geheilt werden können. Die Deutsche Leberstiftung bietet außerdem Information und Beratung für Betroffene und Angehörige sowie für Ärzte und Apotheker in medizinischen Fragen. Weitere Informationen: [www.deutsche-leberstiftung.de](http://www.deutsche-leberstiftung.de).

**BUCHTIPP:** „Das Leber-Buch“ der Deutschen Leberstiftung informiert umfassend und allgemeinverständlich über die Leber, Lebererkrankungen, ihre Diagnosen und Therapien – jetzt in zweiter, aktualisierter Auflage! „Das Leber-Buch“ ist im Buchhandel erhältlich: ISBN 978-3-89993-642-1, € 16,95: <http://www.deutsche-leberstiftung.de/Leber-Buch>.

### Kontakt:

Deutsche Leberstiftung | Bianka Wiebner | Carl-Neuberg-Straße 1 | 30625 Hannover  
Tel 0511 – 532 6815 | Fax 0511 – 532 6820 | [presse@deutsche-leberstiftung.de](mailto:presse@deutsche-leberstiftung.de)